Abkürzungsverzeichnis und Glossar

\$ mexikanischer Peso (siehe auch N\$)

a pulso in Handarbeit

abeja africanizada afrikanisierte Honigbiene, Kreuzung von afrikanischen und

brasilianischen Honigbienen, die sich seit Anfang der 1980er Jahre

von Südamerika aus verbreitet hat

abeja italiana europäische Honigbiene

acahual Wald in Regeneration, Sekundärbewuchs, Landreserve, Brache-

fläche, Niedrigwald (siehe auch agostadero, espeque, hu'che',

monte bajo)

acaparadores Personen, die Güter (z.B. Landbesitz oder Mais) zum Zweck des

Weiterverkaufs anhäufen

acaparamiento
 acarreo
 acta
 hier: Hortung, Anhäufen von Landbesitz (oder Mais)
 Abtransport der Produktion mit einem Fahrzeug
 Akte, Dokumentation eines Verwaltungsvorgangs

agostadero Nutzfläche mit Niedrigwald oder sich regenerierender Hochwald

(siehe auch acahual)

agrarismo politische Bewegung für eine Agrarreform

agricultor hier: unabhängiger Agrarproduzent AGROSEMEX mexikanische Agrarversicherung

agua purificada im Handel erhältliches, aufbereitetes Trinkwasser aguada teilweise künstlich angelegter, seichter Tümpel oder See

ak'alche' yuc. Maya, lehmiger Niederungsboden mit geringem Wasserabfluβ,

rissige Lehmtenne oder Waldsumpf (siehe auch bajo)

albergue escolar Schulherberge

alcalde Bürgermeister (siehe auch presidente municipal)

Alianza para el Campo, Föderprogramm für die Landwirtschaft

unter Präsident Zedillo Ponce de León (1994-2000)

aljibe Zisterne

altes Municipio der Landkreis Hopelchén in den Grenzen bis zum 31.12.1996,

danach neues Municipio

aluxo'ob yuc. Maya, zwergenartige Wesen, die in den Wäldern und Ruinen-

orten hausen

ampliación hier: Erweiterungsfläche für ein Ejido

ampliación forestal von Präsident Cárdenas (1934-1940) an Ejidos verteilte Erweite-

rungsfläche in Waldgebieten, die ursprünglich für die Ausbeutung

von Chicle vorgesehen war

ANAGSA Aseguradora Nacional de Agricultura y Ganadería, S.A.

ANDSA Almacenes Nacionales de Depósito, S.A., offizielle Ankaufstelle

von Agrarprodukten (bis 1998)

apiario Apiarium, Bienenhaus apicultor Imker, Bienenzüchter

arado Pflug

ARIC Asociación Rural de Interés Colectivo, hier: Zusammenschluß von

Ejidos, die in der Forstwirtschaft aktiv sind

arrastraderos mit Hilfe von Bulldozern geschlagene Waldschneisen

arriero Führer eines Lasttierzugs

artesanía/artesana Kunsthandwerk/Kunsthandwerkerin

Artículo 27 den Landbesitz regelnder Artikel 27 der mexikanischen Verfassung

Asamblea de Diós Name einer Pfingstlerbewegung asamblea ejidal Versammlung der Ejidatarios

aserradero Sägewerk auge chiclero Chicle-Boom

avecindados offiziell anerkannte Gruppe von Anwohnern eines Ejido (siehe

auch comuneros)

avenida breite Straße

ayik'al/ayik'alo'obayuntamientoyuc. Maya, reich bzw. die ReichenRegierung des Municipio, Gemeinderat

bachillerato Fachgymnasium

bajo rissige Lehmtenne, Waldsumpf, Niederung (siehe auch ak'alche')

balche' yuc. Maya, rituelles Getränk Banco de Crédito Bank für Ejido-Kredite

Ejidal

BANCOMEXT Banco Mexicano de Comercio Exterior, mexikanische Außenhan-

delsbank

BANJIDAL Banco Nacional de Crédito Ejidal, nationale Ejido-Kreditbank

(später BANRURAL, siehe auch BNCE)

Bann Meidung mennonitischer Gemeindemitglieder als Bestrafung

BANRURAL Banco Nacional de Crédito Rural, nationale Landwirtschaftskredit-

bank, parastaatliche, inzwischen weitgehend privatisierte

Agrarbank

barbecho hier: Grundbodenvorbereitung mit dem Traktor

barrio Stadtviertel, Ortsteil bata Trachtenbluse

beca hier: Schulstipendium

becario campesino Gehilfe bei der Durchführung des Programms PROCEDE

biósfera de Calakmul 1989 im Bundesstaat Campeche eingerichtetes Biosphärenreservat,

das u.a. Teile des alten Municipio Hopelchén umfaßt

BNCE Banco Nacional de Crédito Ejidal (siehe auch BANJIDAL)

bodeguero Verwalter der Vorräte in der Chicle-Industrie

Bola, la Bezeichnung der Mexikanischen Revolution, hier: gewaltsamer

Zusammenstoß von Anhängern der Konsumkooperativenbewegung

und lokaler Oligarchie in Hopelchén am 8. Februar 1936

bomba hier: Anbauspritze zur Verteilung von Pflanzenschutzmitteln

Bosque Modelo de Gemeinschaftsprojekt von Kanada und Mexiko zur Förderung einer

Calakmul nachhaltigen Forstwirtschaft im heutigen Municipio Calakmul im

Südosten von Campeche

bote hier: Gefängnis (siehe auch calabozo)

Brandrodungsfeldbau Anbau mit häufigem Feldwechsel (shifting), bei dem nicht wie

beim Schwendbau nur der überirdische Bewuchs vor der Aussaat gefällt und verbrannt wird, sondern auch die Pflanzenwurzeln entfernt werden (engl.: slash and burn agriculture, siehe dagegen

Schwendbau, Milpa-Anbau)

bravos während des Kastenkriegs geprägte Bezeichnung der

aufständischen Maya von Chan Santa Cruz (u.a. auch mayas

rebeldes)

cabañuelas überkommenes System zur Vorhersage der Verteilung von Jahres-

niederschlägen

cabecera Kreisstadt, Hauptstadt eines Landkreises

cabildo Gemeinderat

calabozo Gefängnis (siehe auch bote)

CAM Comisión Agraria Mixta, Behörde, die im Rahmen der Agrarreform

für die Landverteilung zuständig war

camarones Shrimps, Garnelen

campechanos Campechaner, Leute aus Campeche (Stadt und Bundesstaat)

campesino Kleinbauer, auch Selbstidentifikation der in Agrarproduktion

aktiven Landbevölkerung

campo 1. Agrarsektor, 2. mennonitische Nachbarschaft in einer Kolonie canícula Trockenperiode zumeist zwischen Juli oder August (siehe auch

helep)

cantina Gaststätte, Kneipe

cantón militar militärischer Stützpunkt während des Kastenkriegs

caoba Mahagoni (Swietenia macrophylla)

carga Maßeinheit, eine carga Mais entspricht 42 Kilogramm oder 12

almudes (zu je 3,5 kg), eine Tonne Mais entspricht rund 24 cargas.

carpeta básica komplette Dokumentation des Ejido

carreta zweirädriger Transportkarren aus Holz, der von Zugtieren bewegt

wird

cartón Dachpappe

casa de salud fast in jedem Ort vorhandenes Gesundheitshaus

casco hier: Kernbereich einer Hacienda, wo sich in der Regel Brunnen,

Wirtschaftsgebäude und Haupthaus befanden

caseta Kontrollstation

casetero Arbeiter in einer Hühnerfarm católicos Anhänger der katholischen Religion

cebú criollo auf der Halbinsel Yucatán verbreitete Rinderrasse

cedro Spanische Zeder (Cedrela odorata)

ceiba ausladender, schattenspendender Baum (Ceiba pentandra, Bombax

ceiba, yuc. Maya: ya'axche')

CEIMSA Compañía Exportadora e Importadora Mexicana, S.A., Vorgänger

von CONASUPO (ab 1950)

cenote Einsturzdoline, aber auch Wasserstelle in einer Höhle (von yuc.

Maya: ts'onot)

cerdo indio lokale Schweinerasse (auch pelón oder lampiño)

certificado de Zertifikat über agrarische Rechte, Zertifikat über das Anrecht, als derechos argrarios offiziell anerkanntes Mitglied Ejido-Land bewirtschaften zu dürfen staatliche Garantie, Landbesitz von einer Enteignung durch die

inafectabilidad Agrarreform auszunehmen

certificado de dito in Bezug auf Land für die Viehzucht

inafectablidad

ganadera

certificados de pe- staatliche Garantien für agrarischen Landbesitz

queña propiedad

agrícola

CFE Comisón Federal de Electricidad, nationale mexikanische Elektrizi-

tätsgesellschaft

chaltun yuc. Maya, nackter Kalkstein

chapá Schälfurniere

chapeo Unkrautjäten, Mähen von Unkraut und Pflanzenresten

ch'e'en yuc. Maya, Brunnen, Zisterne

chenero/chenera Einwohner der Chenes-Region (Landkreis Hopelchén)

chicle koagulierender Milchsaft des chicozapote, Rohstoff für Naturkau-

gummi (yuc. Maya: sicte', Nahuatl: tzictli)

chiclero Chicle-Zapfer, Arbeiter in der Chicle-Industrie

chicozapote Zapote- oder Sapotill-Baumart (Manilkara zapota/Achras zapota,

yuc. Maya: ya')

chocolomo regionaler Rinderfleischeintopf

chultun yuc. Maya, unterirdische, künstlich geschaffene Hohlräume aus

präkolumbischer Zeit vor allem zur Speicherung von Wasser

CICSSA Comisión Constructora de Ingeniería Sanitaria

Club de Simpatizantes politischer Club in Campeche zur Unterstützung des Präsident-

de Francisco Madero schaftskandidaten Francisco Madero (gegr. 1909)

CNC Confederación Nacional Campesina

CO Comité Obregonista, Kommittee in Campeche (gegr. Mai 1920) zur

Unterstützung des Präsidentschaftskandidaten Alvaro Obregón

coa gebogene Machete (s.u.), die vor allem zum Unkrautjäten verwen-

det wird

cocinera Köchin

codeterminación Doppelbestimmung

COLMICH Consejo Local de Médicos Indígenas de los Chenes, Zentrum indi-

gener Heilkunst, Hopelchén

comadre/compadre gegenseitige Bezeichnung der über compadrazgo-Beziehungen

verbundenen Erwachsenen

comisariado ejidal ejidales Kommissariat, Verwaltungsgremium eines Ejido

comisario ejidal Präsident des ejidalen Verwaltungsgremiums

comisario municipal Repräsentant der Regierung des Landkreises in kleineren Ortschaf-

ten

Comisión del Maíz auf nationaler Ebene 1946 eingerichtete Kommission zur

Förderung der Maisproduktion

Comisión Nacional de Nationale Bewässerungskommission

Irrigación

compadrazgo Gevatternschaft, Beziehungen zwischen Erwachsenen über Taufpa-

tenschaft oder das Auftreten als Trauzeuge

comuneros Mitglieder einer Dorfgemeinschaft, in der Chenes-Region: aner-

kannte Anwohner im Ejido (siehe auch avecindados)

comunidad Dorfgemeinschaft

CONASUPO Compañía Nacional de Subsistencias Populares, offizielle Ankauf-

stelle von Agrarprodukten (bis 1998)

CONASUPO-Laden dörflicher Gemischtwarenladen mit subventionierten Waren und

offiziell festgelegten Preisen

concesionario hier: Inhaber einer Konzession für die Ausbeutung von über 2.000

Kubikmeter Holz pro Jahr in einem bestimmten Waldgebiet

contratista hier: Chicle-Unternehmer

convenio de compra- Übereinkunft zum Verkauf der Produktion

venta

Cooperativa Los Chiclero-Kooperative in der Chenes-Region (1938 bis 1989)

Chenes

COPLAMAR Coordinación General del Plan Nacional de Zonas Deprimidas y

Grupos Marginados, Nationaler Plan für strukturschwache Zonen

und marginale Gruppen

corral Viehkoppel corralero Viehhüter

corrientes tropicales gewöhnliche tropische Hart- und Weichhölzer (also keine Edelhöl-

zer wie Mahagoni, Zeder)

cosecha Ernte (yuc. Maya: hoch)

cosechadora Erntemaschine

costal Sack

coyote despektierliche Bezeichnung von Händlern

CRACH Consejo Regional de Artesanos de Los Chenes, Organisation der

Kunsthandwerkproduzentinnen in der Chenes-Region

créditos a la palabra kurzfristige, im Rahmen des PRONASOL-Programms vergebene

Produktionskredite aus dem regionalen Solidaritätsfonds (Fondo

Regional de Solidaridad)

crédito de avío kurzfristiger Überbrückungskredit crédito de refacción langfristiger Investitionskredit

criollo Sammelbegriff für überkommene lokale Maissorten

croquis Skizze

cruza Pflanzbettbereitung über Kreuz mit der Egge (siehe auch rastreo)
cuino Schweinerasse (Kreuzung aus Duroc/Jersey und Polen/China-

Schweinen)

cultivadora Feingrubber

DAAC Departamento de Asuntos Agrarios y Colonización, u.a. für die

Landverteilung an Ejidos zuständige Behörde (Vorläufer des SRA)

delegación agraria Agrarbehörde

delegado Leiter einer Behörde

depuración censal hier: Bereinigung der ejidalen Mitgliederlisten

derecho agrario Landnutzungsrecht

derecho de monte von Ejidos an private Firmen übertragenes Waldnutzungsrecht,

bzw. die damit verbundene Gebühr, welche die Firmen im

Gegenzug entrichten müssen

desarrollo compartido gemeinsame Entwicklung, politisches Motto Präsident Echeverrías

(1970-1976)

desarrollo estabiliza- stabilisierende Entwicklung, politisches Motto während des

dor mexikanischen Wirtschaftswunders (siehe auch milagro mexicano)

desgranadora Maschine zum Entkernen des Maises

desgraneSchälen und Entkernen des getrockneten MaisesdesmonteFällen des Bewuchses einer Waldfläche, Rodung

despensas hier: Aufwandsentschädigungen in Form von Nahrungsmitteln

desvaradora Mähwerk beim Traktor

desvare Flottmachen, Säuberung des Ackers mit dem Traktor oder der

Hand

diagnóstico ejidal Bericht der PA im Rahmen von PROCEDE

diario hier: Tagelohn

DICONSA Distribución de la Compañía Nacional de Subsistencias Populares

dictámen Begutachtungsbescheid

dobla das Umknicken der reifen Maiskolben (yuc. Maya: wats')

dominio pleno nach dem neuen Agrargesetz mögliche Umwandlung der im

Rahmen von PROCEDE ausgestellten individuellen Parzellenzertifikate (certificado de parcela individual) in Landtitel

und damit in privaten Besitz

dotación Vergabe von Land (Zuweisung)

durmientes Eisenbahnschwellen

ecofarming natürliches Anbauverfahren, das auf die Selbstregulierung kom-

plexer Ökosysteme setzt (siehe dagegen technofarming)

ejecución tatsächliche Verteilung von Land *ejidatario* offiziell anerkanntes Mitglied des Ejido

ejido Bezeichnung der Landfläche einer ejidalen Gemeinschaft, eines

Dorfs mit ejidaler Organisation und der ejidalen Organisation

selbst

ejidos ganaderos Ejidos, die sich nach Auffassung der Regierung überwiegend der

Rinderzucht widmen sollten

ejido tipo Beispiel-Ejido

ek'lu'um yuc. Maya, humusreiche Schwarzerde

enganche System der Arbeiterrekrutierung mittels der Zahlung von

Vorschüssen

esclavitud Sklaverei, hier: Schuldknechtschaft escuela normal rural Ausbildungsstätte für Landschullehrer

escuela preescolar Vorschule

espeque Land mit Sekundärbewuchs (Buschwald), das im Rahmen des

Milpa-Anbaus genutzt wird (siehe auch acahual, monte bajo,

hu'che')

estancia Viehfarm

estudio dasonómico forstwirtschaftliche Studie

estudio de manejo weniger aufwendige Waldstudie, auf deren Grundlage zwischen

forestal 1986 und 1992 offizielle Holzschlaggenehmigungen erteilt wurden

evangélicos Anhänger einer protestantischen Religion

expediente Akte, Vorgang

fajina/faena unentgeldliche Gemeinschaftsarbeit Ferrocarril del Eisenbahn des Südostens von Mexiko

Sureste

FERRONAL Ferrocarriles Nacionales, staatliche mexikanische Eisenbahn

fertilizadora Mineraldüngerverteiler fertilizante hier: Mineraldünger

FESOMUC Fondo Estatal de Solidaridad para la Producción Agropecuaria e

Industrial de la Mujer Campesina, Agrarkreditfonds für Frauen auf

dem Land

fibracel Zellstoff

fiesta Fest, Ortsfest zu Ehren des/der katholischen Dorfheiligen

FIFONAFE Fideocomiso de Fondo Forestal Nacional de Fomento Ejidal, ejida-

ler Entwicklungsfonds, der aus Abgaben für die Waldnutzung

gespeist wurde

finca privater landwirtschaftlicher Betrieb, Landgut unbestimmter Größe

fomento económico Ausgaben für die Wirtschaftsförderung

fondo común hier: ejidaler Gemeinschaftsfonds, in den z.B. Gelder aus der Wald-

nutzung fließen

Fondo Nacional de Fomento Ejidal ejidaler Entwicklungsfonds (seit den 1970er Jahren)

foráneo Fremder, Person von auswärts

friiol Sammelbegriff für unterschiedliche Bohnensorten

FROC Federación de Obreros de Campeche, offizielle Gewerkschaft in

den 1930er Jahren

FTC Federación de los Trabajadores de Campeche, offizielle Gewerk-

schaft, Zusammenschluß zahlreicher Einzelgewerkschaften (seit

1937)

fumigación hier: Sprühflüge zur Verteilung von Pestiziden beim Baumwoll-

anbau

fundo legalLand im Besitz des MunicipiofustánUnterrock der Regionaltracht

GATT General Agreement on Tariffs and Trade, Allgemeines Zoll- und

Handelsabkommen

Gelbing Bezeichnung einer qualitativ hochgeschätzten Rinderrasse

gente de categoría wohlhabende Personen

gente del centro im Zentrum lebende alteingesessene Elite

gente del pueblo einfache Leute aus dem Dorf

gente humilde einfache Leute

GIMSA Grupo Industrial MASECA, S.A., Konzern, der gegenwärtig den

Tortilla- und Maishandel dominiert

gmelina/melina äußerst schnell wachsende, ursprünglich aus dem asiatischen Raum

stammende tropische Baumart für die Holzverarbeitung (Gmelina

arborea)

granja chiclera Musterfarm für Chicle-Arbeiter in den 1950er Jahren

granja porcícola Schweinemastbetrieb

gremio Gruppe, die sich an der Ausrichtung des katholischen

Heiligenfestes beteiligt

Grüne Revolution Modernisierungsphase in der Landwirtschaft nach 1940

guano siehe huano

guardaraya Feuerschneise auf der Milpa (yuc. Maya: mis pach kol)

guardias blancas "weiße Garden", sie wurden dafür bezahlt, Agraristen, die Verfech-

ter der Agrarreform, zu terrorisieren

ha'bin yuc. Maya (auch jabin), wichtige Blütephase für die Honigpro-

duktion, Baum mit rosafarbenen Blüten (*Piscidia piscipula L. Sarg*)

hacendado Besitzer einer Hacienda hacienda großer privater Agrarbetrieb

haltun yuc. Maya, natürliche Hohlformen im Karst, die sich jahreszeitlich

mit Wasser füllen (siehe auch sarteneja)

helep yuc. Maya, Trockenperiode zumeist zwischen Juli oder August

(siehe auch canícula)

henequén Henequen, Agavenart zur Produktion von Pflanzenfasern

hets'mek yuc. Maya, überkommene Initiationszeremonie eines Täuflings in

Yucatán

híbrido hier: Hybridmaissorte

hierbicida Herbizid

hijos de ejidatarios Söhne von Ejidatarios

h-men yuc. Maya, Heiler und religiöser Spezialist

holo'ch yuc. Maya, reifer Maiskolben

Hopelchén Name des Landkreises und der Kreisstadt (yuc. Maya: fünf

Brunnen, $ho = f\ddot{u}nf$, $-p'el = Z\ddot{a}hlwort$, ch'e'en = Brunnen, s.o.)

huano/guano Palmenart, die u.a. für die Hutproduktion und zum Dachdecken

verwendet wird

hu'che' yuc. Maya, Wald in Regeneration, Sekundärbewuchs, Landreserve,

Brachefläche, Niedrigwald (vgl. espeque, monte bajo, acahual)

IFE Instituto Federal Electoral, mexikanische Wahlbehörde

IMPEXNAL Importadora y Exportadora Nacional, Firma, die u.a. den Ankauf

und Export von Rohgummi organisiert (ehemalige Filiale von

BANCOMEXT)

impuesto predial Grundsteuer

IMSS Instituto Mexicano del Seguro Social, Sozialversicherungsinstitut INAH Instituto Nacional de Antropología e Historia, Nationales Institut

für Anthropologie und Geschichte

indígenas Eingeborene, indigene Bevölkerung, gemeint sind hier zumeist: die

Sprecher des yucatekischen Maya

INEA Instituto Nacional para la Educación de Adultos, Nationales Institut

für Erwachsenenbildung

INEGI Instituto Nacional de Estadística, Geografía e Informática, mexika-

nisches Institut für Statistik, Geographie und Informatik

INI Instituto Nacional Indigenista, nationales Indianerinstitut

INIFAP Instituto Nacional de Investigaciones Forestales y Agropecuarias,

nationales Forschungsinstitut für Forst- und Landwirtschaft

intercalado kombinierte Aussaat z.B. von Mais, Kürbis und Bohnen

invasores Invasoren, despektierlicher Begriff für Siedler, die sich auf ejidalen

Ländereien niedergelassen haben

ipil etwa knielanges, meist mit Borten verziertes Baumwollkleid der

regionalen Frauentracht (Nahuatl: huipilli)

ISSSTE Instituto de Seguridad y Servicios Sociales, Sozialversicherungs-

institut für Staatsangestellte

itzá hier: unabhängige Maya von Tayasal, die erst Ende des 17.

Jahrhunderts von den Spaniern erobert werden konnten

jarana regionaler Tanz

jefe de campo Leiter eines Chicle-Camps

jefe político höchster politischer Beamte des partido

jícama eßbare Wurzel (Pachyrrhius erosus, yuc. Maya: chiikam)

jipi Pflanze für die Hutproduktion

jornal Arbeitstag und der damit verbundene Arbeitslohn

jornalero Tagelöhner

juntas municipales untergeordnete Gemeindeverwaltungen ka'anal k'aax yuc. Maya, Hochwald (siehe auch monte alto)

k'abax mak yuc. Maya, armer, einfacher Mensch

kanche' yuc. Maya, u.a. Holzkonstruktion für ein Hochbeet im Solar

k'ankab/k'ankabal yuc. Maya, tiefer und fruchtbarer Boden mit kaliumreicher Roterde

bzw. größere Fläche davon

k'ankubuul yuc. Maya, gelbe Wolken, Begriff für schlechten, zu warmen

Regen, der aus gelben Wolken fällt und zu Mißernten führen kann

Kastenkrieg von der mayasprachigen Unterschicht getragener Aufstand (guerra

de castas), der die Regionalstruktur der Halbinsel Yucatán nachhal-

tig veränderte (1847-1901)

Kaziken hier: despektierliche Bezeichnung für lokale politische Führer oder

Cliquen

Kilo por Kilo Teilprogramm von Alianza (s.o.), Programm zur verbilligten Abga-

be hybriden Saatguts

kinder Kindergarten

kol yuc. Maya, Maisfeld

kollektives Ejido Ejido mit kollektiver Organisation

Kolonie mennonitische Siedlung, die meist in Nachbarschaften (campos)

unterteilt ist

Konsumkooperative im Rahmen der Landschullehrerbewegung in den 1930er Jahren

eingerichtete Gemischtwarenläden, die dazu beitragen sollten, das

Handelsmonopol der lokalen Oligarchie zu brechen

yuc. Maya, das "wahre" nichthispanisierte Maya (ein Mythos!) la hach maya

labores domésticos Hausarbeiten

Lada Telefonservice mit _iment für Ferngespräche (servicio de larga

imenta)

ladino hier: sprachlich und kulturell hispanisierter Teil der Bevölkerung

Wolle, hier: Moos (Geld) lana

Latifundium Großgrundbesitz

subventionierte Trockenmilch für Kinder aus Familien mit leche DICONSA

geringem Einkommen

Agrargesetz Ley Agrario

Ley de Cercos Gesetz von 1971, das die Einzäunung von streunendem Vieh

vorsah

Lev Forestal Forstgesetz

LFA Ley de Fomento Agropecuario

Person, die über ein Staatsexamen (licenciatura) verfügt licenciado/a

liquidación hier: Endabrechnung

Flüssigkeit, hier: Herbizide oder Fungizide líquido

machete großes, langes und scharfes Buschmesser mit vielerlei Verwen-

dungszwecken (Machete)

Taufpatin madrina Landschullehrer maestro rural

makal yuc. Maya, Knollengewächs, das auf der Milpa gedeiht

(Disoscorea spp.)

yuc. Maya, den Regen kaufen, Bezeichnung einer auf der Halbinsel mamaan chaak

Yucatán verbreiteten Agrarzeremonie, die andernorts als ch'a

chaak bekannt ist

mandamiento guber-

Erlaß zur Landverteilung im Rahmen der Agrarreform durch den

namental Gouverneur eines Bundesstaats maquiladora Lohnveredelungsbetrieb

Block von mehreren Kilogramm, zu dem der dehydrierte Chicle für marqueta

den Transport gepreßt wird

die Amtszeiten der von Plutarco Elías Calles politisch Maximat

kontrollierten Präsidenten Portes Gil, Ortiz Rubio und Abelardo

Rodríguez (Interim).

Mayordomo Gutsverwalter mazorca Maiskolben

mecanizado Ackerfläche, Land das durch eine vollständige Rodung in

Ackerland umgewandelt wurde und mit Traktoreneinsatz

bewirtschaftet wird

Flächenmaß für Anbauflächen ca. 20 x 20 Meter, 25 Mecates sind mecate

Anhänger der mennonitischen Weltkirche, die aus einer protestan-Mennoniten

tischen Wiedertäuferbewegung unter dem Führer Menno Simons

(ab 1536) entstand

Schneise, Markierung der Grenze des Ejido-Landes mensura Handelsunternehmen, das u.a. Chicle aufkauft **MEXITRADE**

miel de seca Honig von besonderer Qualität, der während Trockenphasen

produziert wird und daher nur einen niedrigen Feuchtigkeitsgehalt

besitzt

milagro mexicano mexikanisches Wirtschaftswunder, Bezeichnung der Phase

zwischen 1955 und 1970, die durch ein starkes

Wirtschaftswachstum gekennzeichnet war

milpa hier: Schwendbaufeld auf der Halbinsel Yucatán (Nahuatl: milli,

Maisfeld)

Milpa-Anbau hier: die auf der Halbinsel Yucatán praktizierten Formen des

Schwendbaus

milpa cañada Schwendfläche ab dem zweiten Jahr (von cañas, getrocknete

Maisstengel)

milpa roza Schwendfläche im ersten Jahr (von rozar, Wald lichten)

milpero Milpa-Bauer

Minifundismus zunehmende Zersplitterung von Anbauflächen durch Aufteilung

Minifundium hier: weniger als fünf Hektar großer Landbesitz

misión cultural Kulturmission, eine staatlich finanzierte mobile Gruppe von

Lehrern und Sozialarbeitern, die Sozial-, Kultur- und

Entwicklungsarbeit in den Dörfern leistet

montaña hier: das Hügelland des südlichen Chenes

monte alto Hochwald, hier: Waldbäume mit einem Alter von mindestens 25

Jahren (siehe auch ka'anal k'aax)

monte bajo Niedrigwald, Sekundärbewuchs (siehe auch acahual, espeque,

hu'che')

monterías Holzfällercamps in den Wäldern Mexikos

mordida Schmiergeld

muk'ul yuc. Maya, Geschenke der Familie des Bräutigams an jene der

Braut (auch *mu'hul*)

municipio 1. das freie und autonome Municipio wurde in Campeche zwischen

1914 und 1919 eingeführt und stellt in Mexiko eine politische und administrative Einheit dar, die in etwa mit unseren Landkreisen

vergleichbar ist, 2. Bezirk eines partido

N\$ Nuevo Peso, 100.000 Pesos (\$) wurden 1993 zu 100 N\$

nacionalero Person, die einen rechtmäßigen Titel für die Bewirtschaftung natio-

nalen Landes erhalten hat bzw. die nationales Land bewirtschaftet

NAFTA North American Free Trade Agreement, Nordamerikanisches Frei-

handelsabkommen (seit 1994, siehe auch TLC)

Nahuatl Aztekisch

nal t'el yuc. Maya, einheimische Maissorte, die schnell reift (mais de

gallo)

NCPE Nuevos Centros de Población Ejidal, Neue Zentren Ejidaler Bevöl-

kerung, Neusiedlerkolonien mit ejidaler Organisation

Neolatifundium Großgrundbesitz, der sich ungeachtet der gesetzlichen Regelungen

zum Kleinbesitz nach der mexikanischen Revolution neu heraus-

gebildet hat

nortes kalte, nördliche Winde

notificación von der Forstabteilung des Landwirtschaftsministeriums

(SARH/SAGAR) bzw. des Umweltministeriums (SEMARNAP) ausgestellte Genehmigung u.a. für die Ausbeutung einer

bestimmten Menge Chicle (Gültigkeit: bis zu fünf Jahre)

oro blanco weißes Gold, hier: Chicle

otsil yuc. Maya, arm

PA Procuraduría Agraria, Agrarbehörde, die u.a. für die Durchführung

von PROCEDE zuständig ist

pacíficos "die Friedfertigen", Aufständische während des Kastenkriegs, die

1853 einen Friedensvertrag mit der yucatekischen Regierung

schlossen

padrekatholischer Priesterpadrinomännlicher Taufpatepak'alyuc. Maya, Aussaat

palacio municipal Regierungspalast der Kreisregierung

palo de tinte Färbeholz (Haematoxylum campechianum, yuc. Maya: eek')

PAN Partido Acción Nacional parcela escolar Parzelle für die Dorfschule

PARM Partido de la Auténtica Revolución Mexicana

parroquia katholische Pfarrei

partido Verwaltungsbezirk im 19. Jahrhundert

patrimonio familiar Familiengut

patrón Arbeitgeber, Chef, Grundherr

PEMEX Petróleos Mexicanos, mexikanische Erdölgesellschaft

peón Hilfsarbeiter, hier v.a.: Landarbeiter auf Agrarbetrieben ansässige Landarbeiter kürbiskern (auch semilla de calabaza)

pequeña propiedad Kleinbesitz, gesetzlich vorgeschriebene Höchstgrenze individuellen

Landbesitzes

permisionario hier: Inhaber einer Konzession für die Ausbeutung von bis zu 2.000

Kubikmeter Holz pro Jahr in einem bestimmten Waldgebiet

Petrolisierung zunehmende Abhängigkeit der Wirtschaft vom Ölexport

picado von Pilzen befallen

picar stechen, hier: bei der Chicle-Ausbeutung den Baum anzapfen PIDER Programa de Inversiones Públicas para el Desarrollo Rural, Präsident Echoverries (1970, 1976) Projekt öffentlicher Investitionen für

dent Echeverrías (1970-1976) Projekt öffentlicher Investitionen für

landwirtschaftliche Entwicklung

pimenta wilder Piment (Pimienta dioica oder officinalis), wird als Gewürz

gorda/silvestre verwendet

plan de operaciones Arbeitsplan der Bank plan de siembras Bepflanzungsplan

Plan Piloto Chiclero Zusammenschluß der Chicle-Produzenten von Campeche und

Ouintana Roo

Plautdietsch mennonitisches Plattdeutsch

plaza öffentlicher, meist zentraler Platz in einer Siedlung

PNR Partido Nacional Revolucionario, offizielle Staatspartei ab 1929

pobre arm

Poljen von Karstkuppen umrahnte Wannen

Porfiriat Regierungszeit des Diktators Porfirio Díaz (1876-1880 und 1884-

1911)

posesionario Person, die in der Vergangenheit mit Duldung des Verwaltungs-

gremiums Land des Ejido bewirtschaftet oder illegal gekauft hat, posesionarios können ihren Besitz im Rahmen der Neuen Agrargesetzgebung legitimieren, sofern die ejidale Versammlung

zustimmt

potrero eingezäuntes Weideland

PP Partido Progresista, campechanische Fortschrittspartei (gegr. Von

Gouverneur Mucel 1914-1919)

PPPC Partido Político Pro-Campeche, breites Oppositionsbündnis in

Campeche, das im Juni 1919 gegen die Kandidatur von Enrique

Arias Solís für das Amt des Gouverneurs gebildet wurde

PRD Partido de la Revolución Democrática

predio Landbesitzeinheit, Landstück

predios rústicos private Landgüter preparatoria Fachgymnasium

presidente municipal Präsident des Muncipio, Bürgermeister

PRI Partido Revolucionario Institucional, offizielle Staatspartei ab 1946

primaria Grundschule

PRM Partido de la Revolución Mexicana, offizielle Staatspartei ab 1938 PROCAMPO Programa de Apoyos Directos al Campo, auf 15 Jahre ausgerich-

tetes Programm für landwirtschaftliche Produzenten zur

Abfederung der Preisfreigabe bestimmter Agrarprodukte

PROCEDE Programa de Certificación de Derechos Ejidales y Titulación de

Solares Urbanos, Programm zur Vergabe von Titeln und Zertifi-

katen für ejidalen und kommunalen Landbesitz

PRODEPLAN Programa de Plantaciones Forestales Comerciales,

Förderprogramm zur Einrichtung von Forstplantagen

producción de tras-

patio

Hinterhofproduktion von Vieh, Tierhaltung im Solar

PROFEPA Procuraduría Federal para el Ambiente, Umweltschutzkontroll-

behörde

profesionista Person mit höherer Ausbildung (z.B. Arzt, Lehrer, Ingenieur)
Programa Arrocero Reisprogramm der Bundesregierung in den 1980er Jahren

programa de manejo Programm zum Forstmanagement, aufwendige Studie, die seit 1992

forestal Voraussetzung für eine Holzschlaggenehmigung ist

Programa de Programm zur Einführung der kleinflächigen Bewässerung

Pequeña Irrigación

Programa Nacional

de Durmientes

Nationales Programm für Eisenbahnschwellen

PROGRESA vielschichtiges Förderprogramm unter Präsident Zedillo Ponce de

León (1994-2000, Nachfolgeprogramm von PRONASOL)

Promotoría de Desar-

rollo Agrario

regionale Zweigstelle des SRA

PRONASE Productora Nacional de Semillas, parastaatliche Saatgutfirma

PRONASOL Programa Nacional de Solidaridad, Solidaritätsprogramm, vielschichtiges Förderprogramm während der Amtszeit von Präsident

schichtiges Polucipiogrammi wantend der Amiszeit von Frasi

Carlos Salinas de Gortari (1988-1994)

propios hier: kommunale Anbauflächen in der Kolonialzeit, die von der

Gemeindeverwaltung zur Abgabendeckung oder Finanzierung der Verwaltung an individuelle Nutzer verpachtet oder kollektiv

bewirtschaftet wurden

PSA Partido Socialista Agrario (gegr. Oktober 1920 in Campeche, 1935

integr. In den PNR)

PSSE Partido Socialista del Sureste

Puuc Region rund um die Puuc-Berge (Sierrita de Ticul), eine bis auf

275 Meter ansteigende Hügelkette in Yucatán

quema hier: Milpa-Brand (yuc. Maya: took le kolo)

quintal Gewichtsmaß beim Rohgummi, entspricht 46 Kilogramm

ramonero Person, die für die Futterversogung der Zugtiere (u.a. mit Brotnüs-

sen vom Ramón-Baum) in der Chicle-Insustrie zuständig war

RAN Registro Agrario Naiconal, Nationales Agrarregister

ranchería kleine, abgelegene Siedlung ranchero Besitzer eines Agrarbetriebs

rancho Agrarbetrieb, kleine abgelegene Siedlung

rastra Egge

rastreo Pflanzbettbereitung mit der Egge (siehe auch cruza) rebozo langer Zierschal der weiblichen Regionaltracht

regidores Mitglieder des Gemeinderats (cabildo)
reserva de Reserveland für urbanes Wachstum im Ejido

crecimiento

resolución Präsidentenbeschluß zur Umsetzung der Agrarreform

presidencial

restitución Rückgabe enteigneten Bodens an Dorfgemeinschaften (Comuni-

dades)

rezago agrario Rückstand bei der Umsetzung der Agrarreform riego Bewässerung, Anbau mit künstlicher Bewässerung

riego por agoteo wassersparende Tropfbewässerung mit Hilfe von

Schlauchleitungen

riego redondo einen hohen Wasserbedarf aufweisende Form der Rundumbewäs-

serung mit Hilfe geschaufelter Kanäle

RP Registro de la Propiedad, Campeche, Katasteramt

rutas chicleras Chicle-Flugrouten

SAG Secretaría de Agricultura y Ganadería, Landwirtschaftsministerium SAGAR (seit 1995) Secretaria de Agricultura, Ganadería y Desarrollo Rural, Landwirt-

schaftsministerium (bis 1995 SARH)

sah itsa yuc. Maya, wichtige Blütephase für die Honigproduktion yuc. Maya, wichtige Blütephase für die Honigproduktion

sak tux yuc. Maya, einheimische Maissorte mit einer mittellangen Wachs-

tumszeit

saka' yuc. Maya, rituelles Getränk, Atole

salario Lohn

SAM Sistema Alimentario Mexicano

sangrear bei der Chicle-Produktion: den Baum "bluten" lassen, den

Milchsaft des Zapote-Baumes abzapfen

SARH Secretaría de Agricultura y Recursos Hidraúlicos, Landwirt-

schaftsministerium (bis 1995, dann SAGAR, gegenwärtig SAG-

ARPA)

sarteneja natürliche Hohlformen im Karst, die sich jahreszeitlich mit Wasser

füllen (siehe auch haltun)

sascab, sahcab weicher Kalkmergel (yuc. Maya: saskab/sahkab)

sascabera Kalkmergelbank

Schwendbau Anbau mit häufigem Feldwechsel (shifting), bei dem der überir-

dische Bewuchs vor der Aussaat gefällt und verbrannt wird (*roza*, *tumba y quema*, engl.: swidden agriculture, siehe dagegen Brand-

rodungsfeldbau)

secundaria Oberschule

Secretaría de Obras Ministerium für öffentliche Baumaßnahmen

Públicas

SEDESOL Secretaría de Desarrollo Social, Ministerium für soziale Entwick-

lung

SEMARNAP Secretaría de Medio Ambiente, Recursos Naturales y Pesca,

Umwelt- und Fischereiministerium

sembradora Sägerät, Drillmschine

semilla Saatgut

SEP Secretaría de Educación Pública, Bildungsministerium

sexenio Amtsperiode der mexikanischen Präsidenten von sechs Jahren

siembra Aussaat

Sindicato Unico de Gewerkschaft der in der Chicle-Industrie Beschäftigten Trabajadores de la

Industria Chiclera y

Similares

síndico Rechtsberater

sirvientes hier: Arbeiter, die an einen Agrarbetieb (z.B. durch Schuldknecht-

schaft) gebunden sind

sisalana Sisal, Agavenart zur Produktion von Pflanzenfasern

sistema de agua Trinkwassersystem

potable

sitio hier: kleine Siedlung

Sociedades Agrícolas Kreditgesellschaften in Ejidos (in den 1960er Jahren)

de Crédito Ejidal

sociedades ejidales Kreditgesellschaften in Ejidos (in den 1930er Jahren)

solar Hausgrundstück

solicitud Petition

Sonda de Campeche Erdölförderungsgebiet in Campeche

Sonorenser Präsidenten aus dem mexikanischen Bundesstaat Sonora, die von

1920 bis Mitte der 1930er Jahre die Politik dominierten (Adolfo de la Huerta, Alvaro Obregón, Plutarco Elías Calles, Emilio Portes

Gil, Pascual Ortiz Rubio, Abelardo L. Rodríguez)

soziale Fläche im Ejido Fläche, die für Schulen und andere öffentliche Einrich-

tungen reserviert ist

SRA Secretaría de la Reforma Agraria, Agrarreformministerium

SRH Secretaría de Recursos Hidráulicos, Ministerium für Wasserres-

sourcen (gegr. 1946)

SSA Secretaría de Salud y Asistencia, Gesundheitsministerium

superioridad hier: Obrigkeit

Tabernáculo Bautista Tabernakel der Täufer, Bezeichnung einer Baptistengemeinde im

Dorf Xcupilcacab

tablado Stierkampfarena, Konstruktion aus Holz und Blattwerk, die

anläßlich großer Dorffeste errichtet wird

tahonal wichtige Blütephase für die Honigproduktion, bei der die gelbe

Blüte des Tah-Baumes (Viguiera dentata var. helianthoides H. B.

& K. Blake, yuc. Maya: tahche')

technofarming Anbau, bei dem man auf die Selbstregulierung komplexer ökolo-

gischer Systeme verzichtet und synthetischen Dünger sowie chemische Mittel für den Pflanzenschutz präventiv oder gezielt einsetzt

(siehe dagegen *ecofarming*)

tejido Festkleidung der weiblichen Regionaltracht

telesecundaria Oberschule für abgelegene Dörfer, der Unterricht wird vor Ort von

einem Lehrer begleitet, erfolgt aber größtenteils mit Hilfe eines per

Satellit übertragenen Fernsehprogramms

templo Andachtsgebäude

tendejón Kiosk, kleiner Gemischtwarenladen

terno spitzenbesetztes Festkleid der Regionaltracht

terracería nichtasphaltierte Straße terrenos comunales Land der Comunidades

tesorero Kassenwart tienda de raya Hacienda-Laden

TLC Tratado de Libre Comercio, Freihandelsabkommen USA, Kanada,

Mexiko (siehe auch NAFTA)

tortilla Fladen aus gemahlenem, mit Kalk gekochtem Mais, aus

Weizenmehl oder "Mazeca", eine inzwischen weit verbreitete

Instantmischung aus weißem Mais des Unternehmens GIMSA

tortillería Tortilla-Bäckerei trabajador eventual Saisonarbeiter

Trachtpflanzen Blütepflanzen, die für die Honigproduktion geeignet sind

triciclista Dreiradfahrer, Fahrer eines Dreiradtaxi

triplay Leimholzplatten mit drei Lagen

tsek'el yuc. Maya, steiniger und seichter Boden

ts'its'ilche' yuc. Maya, wichtige Blütephase für die Honigproduktion, Baum

mit weißer Blüte

ts'ulo'ob yuc. Maya, hier: Fremde

tumbar roden

tuxpeños Menschen aus den Bundesstaaten Tabasco und Veracruz, die sich

über den Hafen Tuxpan einschifften, um in Campeche als Chicleros

zu arbeiten

UAIM Unidad Agrícola Industrial de la Mujer, Organisation von Frauen,

die nicht Ejidatarias sind

unidades de produc-

ci'on

Produktionseinheiten

unidades de riego Bewässerungseinheiten

UOC Unión de Obreros y Campesinos, Vereinigung von Arbeitern und

Bauern (gegr. 1915 im Gebiet des Camino Real, Campeche)

uso comúnGemeinschaftsland des Ejidovaqueríaregionale Tanzveranstaltung

vaquero Viehhirte

varroasis Bienenkrankheit, bei der die Bienen vom Parasiten Varroa jacob-

soni befallen werden

Vertikalität Wirtschaftsstrategien auf verschiedenen Höhenstufen

veterinario Veterinär

vía corta Schnellstraße von Mérida nach Campeche

vía larga Hauptstaße von Mérida nach Campeche via Uxmal, Muna und

Hopelchén

visitador agrario Inspektor der PA, verantwortlich für die lokale Umsetzung von

PROCEDE

vivero Baumschule

Vorsteher gewähltes Oberhaupt einer mennonitischen Siedlung (Oberschulze,

gobernador)

wahikol yuc. Maya, mit einem Speiseopfer verbundenes Ritual, das meist

auf der Milpa durchgeführt wird (auch *u hanli kol*, *pan de milpa*)

xiat auch xate oder palma camaedora (Chaemaedorea Sp.), Palmenart,

die als Pflanzenschmuck und für die Textilherstellung verwendet

wird

xmehen nal yuc. Maya, kleiner Mais, einheimische Maissorten

unterschiedlicher Färbung

xnuk nal yuc. Maya, großer Mais, einheimische Maissorten

unterschiedlicher Färbung

xunaan kab yuc. Maya, einheimische stachellose Biene (Melipona beecheii

Bennett)

xuul yuc. Maya, hölzerner Grabstock beim Milpa-Anbau mit einer durch

Feuer gehärteten bzw. mit Metall verstärkten Spitze (sembrador)

ya'axhom yuc. Maya, dunkler lehmartiger Boden am Fuße flacher Hügel ya'axniik yuc. Maya, wichtige Blütephase für die Honigproduktion

yeso Gips

miento

zona núcleo

yumile k'aaxo'ob yuc. Maya, Bezeichnung der Besitzer und Wächter des Waldes

(dueños del monte)

zacate Futter- und Weidegräser, die auch zum Dachdecken verwendet

werden

Zapatistas Zapatisten, Anhänger des Revolutionärs Emiliano Zapata (ermordet

1919), Mitglieder der Aufstandsbewegung in Chiapas (seit 1994)

zapotales Ansammlungen von Zapote-Bäumen (siehe auch *chicozapote*)

zona de amortiguaPufferzone des Calakmul-Biosphärenreservats, in der unter A

Pufferzone des Calakmul-Biosphärenreservats, in der unter Auflagen eine Ressourcennutzung erfolgen darf (vgl. Anhang 2, Karte 3) Kernzone des Calakmul-Biosphärenreservats in dem eine Res-

sourcennutzung jeglicher Art strikt untersagt ist (vgl. Anhang 2,

Karte 3)